

Markus Nickel

Die stille Zeit

7 Adventslieder für Gesang und Klavier

Die stille Zeit

für Stimme und Klavier

Autor unbekannt

Markus Nickel

5

Die

9

Win-ter-welt zieht uns in ih-ren Bann,
die Luft so rein und kalt und

12

klar,
 die Welt hält kurz den A-tem an-
 in der schöns-ten Zeit im-

16

Jahr.

20

24

Die Schnee-flöck-chen im sanf-ten Tanz, Ru-he und Frie-den für den ei-nen Mo

28

ment, mit Ker - zen-schein und Lich - ter -

30

glanz kommt die sitl - le Zeit_ Ad - vent!

Es ist Advent

für Stimme und Klavier

Autor unbekannt

Markus Nickel

1

Die
Es

5

Blu - men sind ver - blüht im Tal, die Vög - lein heim - ge - zo - gen; der
zieht ein Hof - fen durch die Welt, ein star - kes, fro - hes Hof - fen; das

7

Him - mel schwebt so grau und fahl, es brau - sen kal - te Wo - gen. Und
schlie - ßet auf der Ar - men Zelt und macht Pa - läs - te of - fen; das

9

doch nicht Leid im Her-zen brennt: Es ist Ad - vent!
klein - ste Kind die Ur-sach kennt: Es ist Ad - vent!

12

5

17

Ad vent, Ad- vent, du Ler-chen-sang von Weih-nachts Früh-lings-stun-de! Ad-

20

vent, Ad - vent, du Glo - cken-klang vom neu - en Gna - den - bun - de! Du

22

Mor - gen - strahl von Gott ge - sendt! Es ist Ad - vent!

24

Fast verschlafen hat der Engel

für Stimme und Klavier

Autor unbekannt

Markus Nickel

1

6

Fast ver-schla-fen hat der En-gel, der

11

sam-melt ein die Weih-nachts-post, schnell fliegt er nun auf die Er - de, zu -

15

erst nach West und dann nach Ost.

20

Hur - tig Brie - fe ein-ge-sam - melt, es ist ja schon fast Weih-nachts - zeit, dem

The musical score consists of two staves. The top staff is for the voice, starting with a treble clef, a key signature of two sharps, and a 20th measure number. It features a single eighth note followed by a series of eighth and sixteenth note patterns. The bottom staff is for the piano, with a treble clef, a key signature of two sharps, and a bass staff below it. It includes a bass clef, a key signature of one sharp, and a bass clef. The piano part consists of eighth and sixteenth note chords in the treble and bass staves respectively.

25

Christ-kind die Brie-fe ü-ber - ge - ben, macht euch für das Fest be-reit.

35

la la

Fast ver-schla-fen hat der En - gel, der sam-melt ein die Weih-nachts-post, schnell

fliegt er nun auf die Er - de, zu - erst nach West und dann nach Ost.

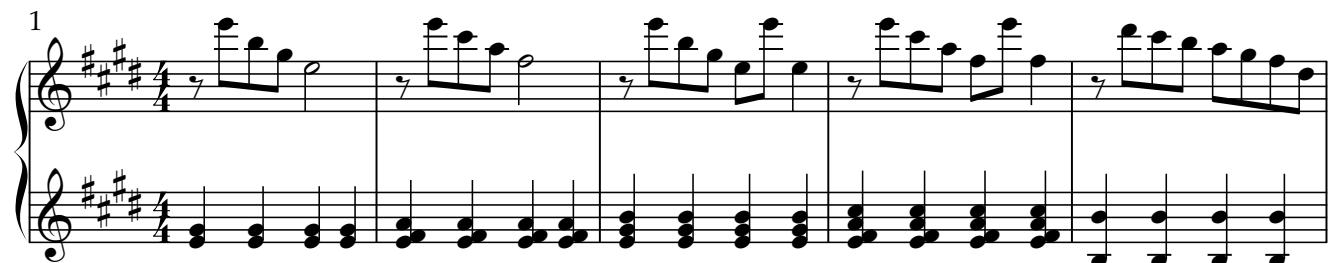
Es gibt so wunderweiße Nächte

9

für Stimme und Klavier

Autor unbekannt

Markus Nickel



1



6

Es gibt so wun-der-wei - ße Näch-te, drin
Weit wie mit dich-tem De-mant - stau - be
be -



11

al - le Din - ge Sil - ber sind. Da schim-mert man-cher Stern so lind, als
streut, er-schei-nen Flur und Flut, und in den Her - zen, traum-ge - mut, steigt



16

ob er from-me Hir - ten bräch-te zu ei - nem neu-en_ Je - sus - kind.
ein ka - pel - len - lo - ser Glau-be, der lei - se sei - ne_ Wun - der tut.

Warten im Advent

für Stimme und Klavier

Betina Graf

Markus Nickel

Vorspiel

1

5

9

Die Stadt trägt wie - der Licht im Haar, und mü - de Leu - te lä - cheln still. Im
Wir al - le war - ten ir - gend-wie- das Kind in uns wird plötz-lich wach, sehnt

14

Win - ter-Man - tel liegt ein Jahr, das bald zu En - de ge - hen will.
sich nach Wär - me, Har - mo - nie- nach et - was, das es glück-lich macht.

18

Zwischenspiel

23

27 Strophen 3 und 4

Die Hoff-nung schleicht auf lei - sen Soh - len, sie singt uns nachts ein klei-nes Lied. Man
Viel-leicht wird man - chesnoch ge-sche-hen, und man-ches si - cher an-derssein. Doch

32

kann sie nicht im La - den ho-len, doch spürtman sie, wenn man ver gibt.
heut` darf man nach Ster - nen se-hen und glau - ben: Wir sind nicht al - lein!

Advent

Autor unbekannt

Markus Nickel

1

4

Es treibt der Wind im Win-ter-wal-de die

7

Flo-cken-her-de wie ein Hirt, und man-che Tan-ne ahnt, wie bal-de sie

11

fromm und lich-ter-hei-ligwird, und lauscht hi-naus.

17 rit. - - - a tempo

Den wei - ßen We-genstreckt sie die Zwei-ge hin-be- reit,

22

und wehrt dem Wind und wächst ent - ge - gen der

25

ei - nen Nacht der Herr-lich- keit, der ei - nen Nacht der

29

Herr - lich - keit, der ei - nen Nacht der Herr - lich - keit.

Immer ein Lichtlein mehr

für Stimme und Klavier

Autor unbekannt

Markus Nickel

39

Im - mer ein Licht-lein mehr im Kranz, den wir ge - wun-den, dass er leuch - te uns so

44

sehr durch die dunk-len Stun-den.

49

Zwei und drei und dann vier! Rund um den Kranz Welch ein

54

Schim- mer, und soleuch - ten auch wir, und so leuch - tet das Zim- mer.

59

Und so leuch -

64

Und der in Hän-den sie

68

hält, weiß um den Se-gen!